



Schalwerfer: Marke

Abblendsystem

Stand-/Markierlichter

Schlusslichter

Stoplichter

Kontrollnummerbeleuchtung

Richtungsanzeiger: System

Lage

Warnvorrichtung

Scheibenwischer

## ALLGEMEINE MASSANGABEN

## - Fahrgestell -

Spurweite { vorn	1'855 mm
hinten	1'730 mm
Gesamtwelle, vorne 2'285 mm, hinten	2'285 mm
Achsenabstand <sup>R)</sup>	4'600 mm
Gesamtlänge	9'320 mm
Gesamthöhe (unbelastet)	-- mm
Bodenfreiheit	230 mm
Überhang, hinten	2'670 mm
Anhängevorrichtung (Höhe ab Boden)	-- mm
Anhängevorrichtung (Überhang)	-- mm
Äußerer Wendekreis-Durchm. links	15.00 m
Äußerer Wendekreis-Durchm. rechts	15.00 m

## Innenmaße

Länge des Laderaumes	mm
Breite des Laderaumes	mm
Lichte Höhe	mm
Höhe des Laderaumes ab Boden	mm
Seitenladen (Höhe)	mm

## BEMERKUNGEN

\*) Fz. mit Radstand 5'200 mm = Typ 2 3 HR (5224)  
vgl. Typenbescheinigung Nr. 1681-A & 1681-B.

\*\*) Wird auch mit Motortyp "CT 2 D" ohne Aufladung  
geliefert, dann Brems-PS = 125, ansonst alle  
übrigen Angaben identisch.

\*\*\*) Fahrzeuge mit Original-Karosserie SAURER  
vgl. Typenbescheinigung Nr. 1682-A.

Lärmmessungen : auf 7 m seitlich

Bei max. Betriebsdrehzahl (2'000 U/min.) = 86 Phon

ÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN (d.M.F.V.)

1) Sitzplatzzahl/Leergewicht: Verschieden, je nach  
Karosserie & Bestuhlung. Ausgenommen für Fahrplan-  
mäßige Kurse, dürfen maximum 31 Plätze inkl. Fahrer  
bewilligt werden. Die Sitzplatzzahl muss gut sicht-  
bar im Wageninnern angeschlagen sein. (Art. 15 MFV).  
Bei Sitzplatzzuteilung ist die Nutzlast zu berück-  
sichtigen (75 kg pro Person + Gepäck).

2) Ausrüstung : Wird erst bei Karosserie montiert  
& ist bei der Einzelprüfung zu kontrollieren.

3) Darf nur auf den für Fz. bis 2m40 Breite geöffne-  
ten Strassen verkehren.

Ort und Datum der Typenprüfung

Die Typenprüfungskommission

Arbon, den 15.9.1955